



DIE ROLLE DER EISENBAHN IM MILITÄRISCHEN KONTEXT DES 21. JAHRHUNDERTS

Gastvortrag Deutscher Bahnkunden Verband (TU Dresden)

Dresden, 13. November 2025

Oberst i.G. Rüdiger Just Winkler
Referatsleiter J41 LogPlans
Operatives Führungskommando der Bundeswehr



BUNDESWEHR

Ziel:

Verständnis für die Belange der Bundeswehr in Bezug auf die Nutzung des Verkehrsträgers Schiene abgeleitet aus Auftrag der Bundeswehr und des Operativen Führungskommandos im Zusammenhang mit Planung einer glaubhaften Abschreckung und Verteidigungsfähigkeit des NATO-Bündnisses.

Agenda/Roter Faden:

- Wer sind wir**
- Was ist unsere Analyse der Bedrohungslage**
- Was ist unser Auftrag und Verständnis**
- Welchen Stellenwert hat das Thema „Verlegung“**
- Welche Bedeutung messen wir dem Verkehrsträger Schiene zu**
- Wo stehen wir**

Mit Ihnen in den Austausch/Dialog kommen

„VERDRAHTUNG“



OPERATIVES FÜHRUNGSKOMMANDO DER BUNDESWEHR



Standort Berlin

1. Dienstsitz Befh

Führung

Standort Schwielowsee

2. Dienstsitz Befh

„operatives Herz“

Schwerpunkt



glaubhafte
Abschreckung

Landes- und
Bündnisverteidigung



Internationales
Krisenmanagement



Nationales Risiko-
und
Krisenmanagement



Einsatz
Spezialkräfte



Hilfeleistung
gem. Art 35 GG



Verteidigungs-
diplomatie



Unterstützung UKR
Streitkräfte

BEDROHUNGSLAGE UND MÖGLICHE ENTWICKLUNGEN IN DEU



Desinformation/
Fake News



Russland soll Gerücht über Vergewaltigung durch deutsche Soldaten gestreut haben

In Litauen ist per E-Mail das Gerücht gestreut worden, dass deutsche Soldaten eine Minderjährige vergewaltigt hätten. Die Nato verdächtigt Russland, die Falschinformationen gezielt verbreitet zu haben.



gewaltsame
Demonstrationen

Cyberangriffe



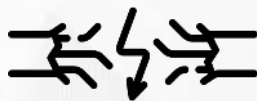
Angriffe KRITIS /
verteidigungswichtige
Infrastruktur

Ausspähung



Spezialkräfte
Geheimdienste
Cyberspionage

Sabotage



herbeigeführte
Unfälle
Naturkatastrophen
ballistische Raketen
ABC-Kampfmittel

Frieden

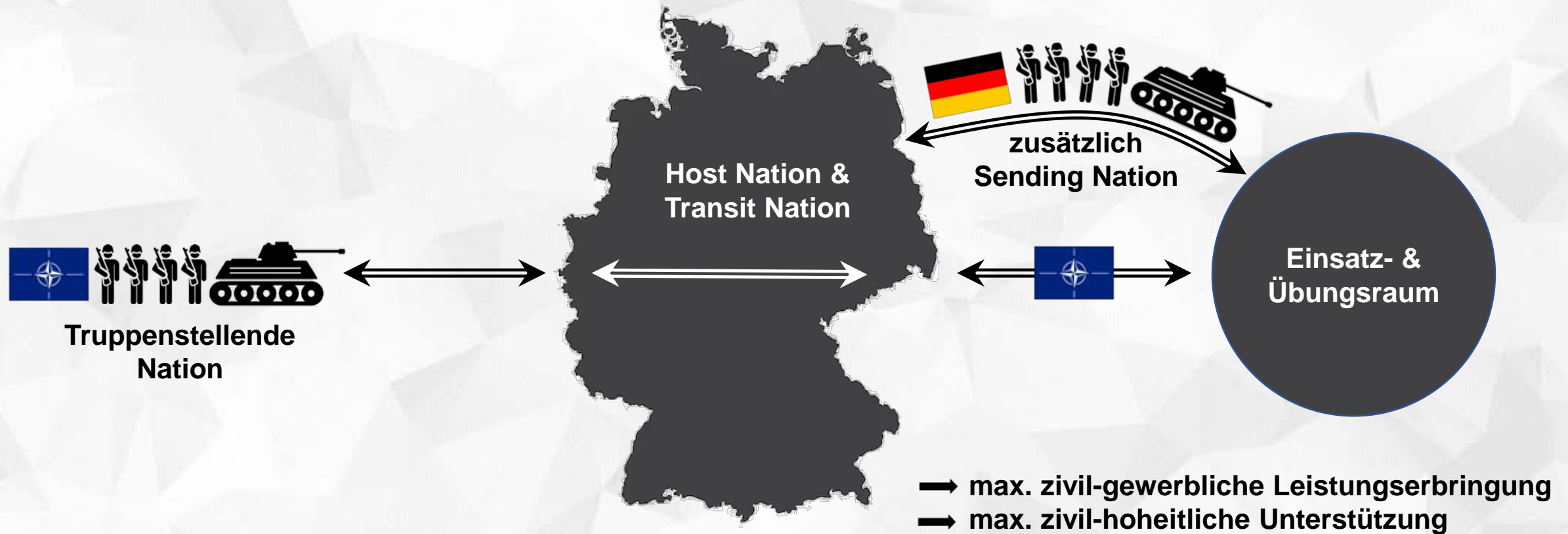
Krise

Krieg

LAGEBILD GESAMTSTAATLICHE VERTEIDIGUNG



DEU ALS „HOST, TRANSIT UND SENDING NATION“



Verkehrsträger/Optionen

Verkehrsträger für die Verlegung an die Ränder des Bündnisgebietes:

See: Schiffbarkeit Gewässer (Tiefgang versus Ostsee); Verfügbarkeit Transportmittel (Anzahl RoRo);
Schnell; große Kapazitäten;

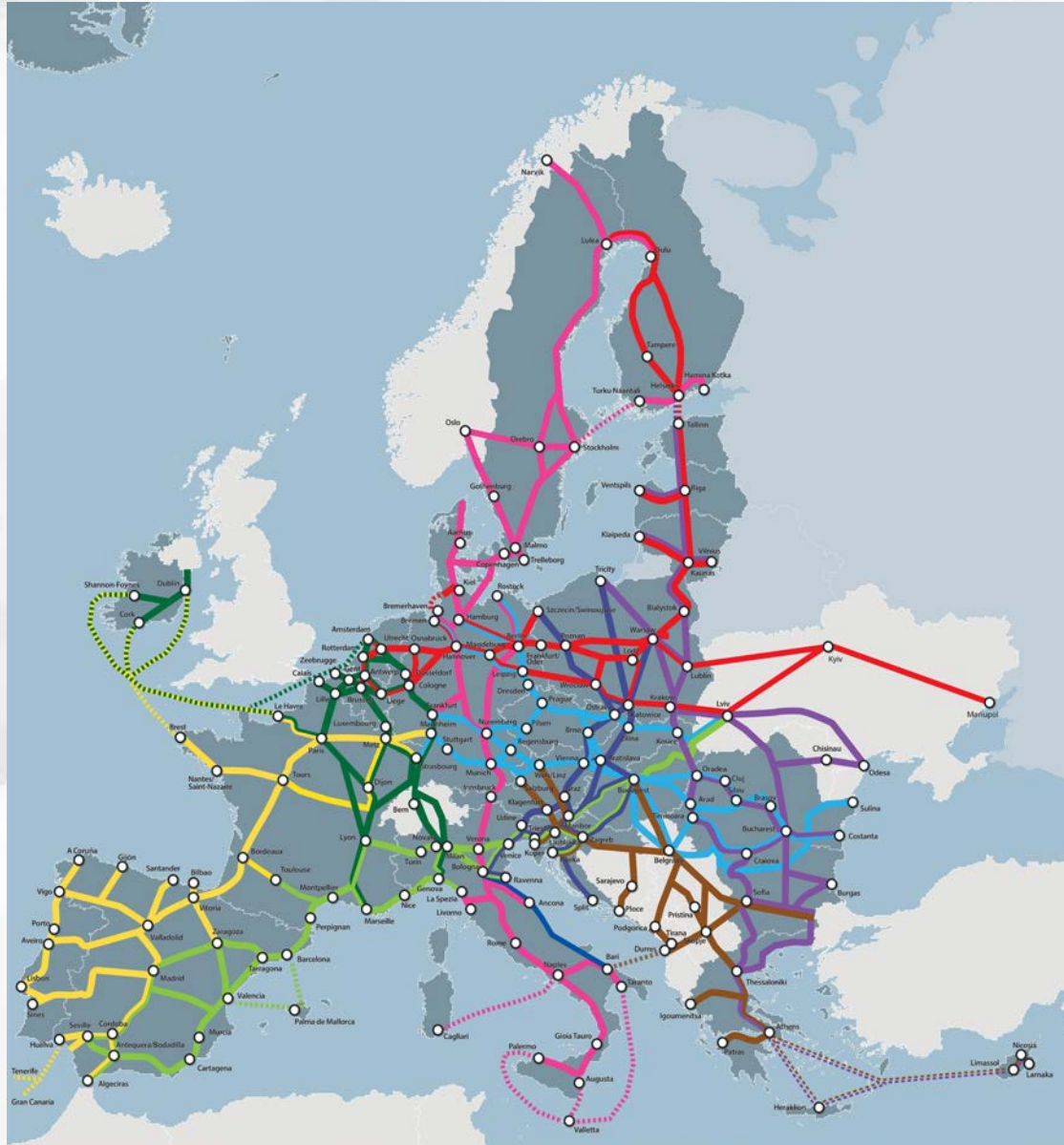
Binnenschifffahrt: Langsam; Abhängigkeit von Witterungseinflüssen/ Pegelständen; mittlere Kapazität;

Luft: Verfügbarkeit Transportmittel; geringe Kapazität; sehr schnell,

Straße: aufwändige Unterstützungsleistungen auf dem Marsch; Eignung für Straßenmarsch (Panzer)?;
mittlere bis große Geschwindigkeit und Kapazität

Schiene: **begrenzte Netzgröße; Zusatzaufwand für Verladung; Infrastruktur;**
- mittlere bis große Kapazität;
- mittlere bis große Geschwindigkeit;
- sehr gut geeignet für Großgeräte;

EUROPÄISCHE TRANSPORTNETZWERKE



Aktuelle Handlungsfelder

Infrastruktur:

Beseitigen von Engstellen und Vorausplanen von Routen für beschleunigte Umsetzung

Betrieb:

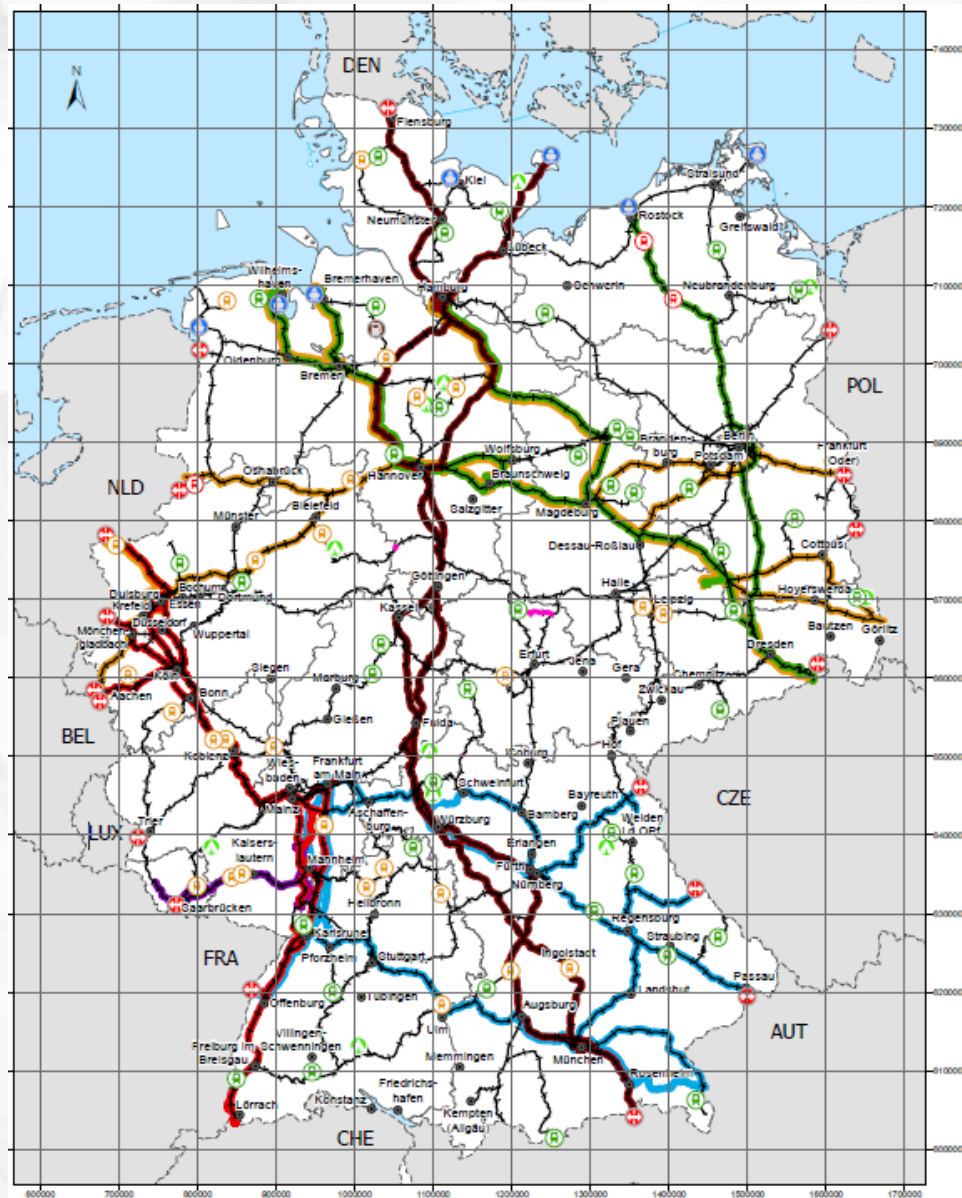
Voraussetzungen schaffen, dass Transportkapazitäten auch mit kurzer Vorlaufzeit und in entsprechendem Umfang verfügbar sind.

Schutz verteidigungsrelevanter Elemente im Schienennetz

Identifizieren von „Schwachstellen“

Übersicht TEN-T Korridore
Quelle: Wikipedia

MILITÄREISENBAHNGRUNDNETZ

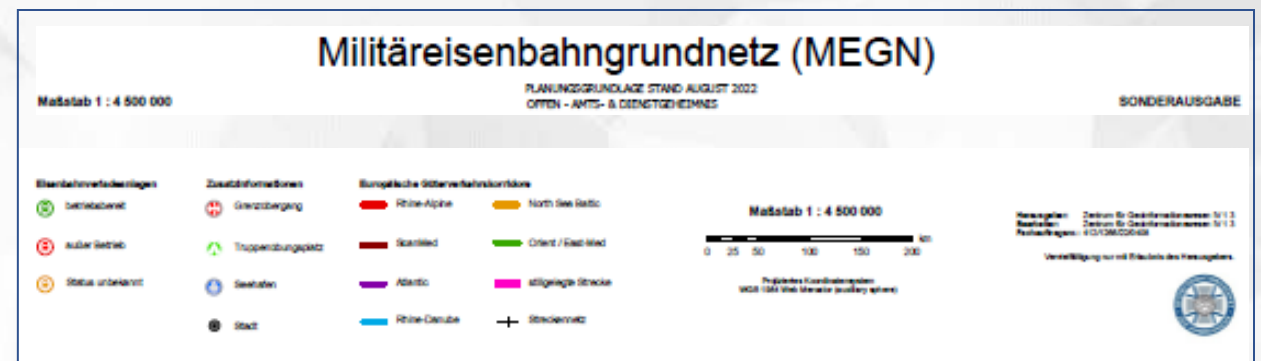


Zweck

Erhöhung der Einsatzbereitschaft für den Transport von übergroßer militärischer Fracht oder schweren militärischen Gütern auf der Schiene.

Schritte

- Identifizierung der Eisenbahnstrecken von strategischer Bedeutung
- Identifizierung von Infrastrukturdefizite in Bezug auf übergroße Militärfracht oder schwere Militärgüter
- Planen und priorisieren Sie Infrastrukturprojekte
- Infrastrukturprojekte durchführen



HERAUSFORDERUNGEN

Zustand der militärischen Verkehrsinfrastruktur



HERAUSFORDERUNGEN

Rollendes Material



Schwerlastwagen



Begleitwagen

Lazarettzüge (?)



Bedrohungslage fordert uns jetzt!

- Zeit ist die größte Herausforderung
- Dem zu begegnen braucht es mit Bezug auf Verkehrsinfrastruktur:
 - verlässliche, flexible, redundante sprich resilientes Verkehrsweg!
 - die Einbindung zivil-gewerbliche und zivil-hoheitliche Leistungen in eine gesamtstaatliche Aufgabe
 - Bewährte Zusammenarbeitsbeziehungen ausbauen und neue knüpfen - es bedarf aber der entsprechenden Ressourcen und teilweise auch neuer Wege!

EIN SATZ MIT BEDEUTUNG BIS IN DIE HEUTIGE ZEIT



“ Infantry wins battles,
logistics wins wars. ”

US General John J. Pershing
COM American Expeditionary Forces during World War I



Ihre Fragen!